

MARKETING  
KOMMUNIKATION

CATELLA

## CATELLA EUROPEAN RESIDENTIAL

OFFENES INLÄNDISCHES  
PUBLIKUMS-IMMOBILIEN-SONDERVERMÖGEN  
MONATSBERICHT 30. JUNI 2025



# MONATSBERICHT

In aller Kürze:

- Monatsperformance: +0,2 %\*
- Vermietungsstand nahe Vollvermietung mit 95,5 %
- Ankauf eines Neubaus in Hannover mit 93 Wohnungen, davon 30 mietpreisgebunden

Sehr geehrte Investoren,

am 18. Juni 2025 fand die Anlageausschusssitzung für den Catella European Residential in Nimwegen mitsamt Besichtigung der dortigen Objekte statt.

Das aktuelle Portfolio des CER besteht aus 50 Objekten in 8 Ländern, die ein Immobilienvermögen von ca. 1,39 Mrd. EUR repräsentieren. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden die Häuser 1 & 2 im Projekt Leipzig-Zwenkau mit einem Verkehrswert von rund 30 Mio. EUR fertiggestellt. Die Häuser 3 & 4 sollen im Juli abgenommen und damit in den Fonds transferiert werden.

Für den Juni lässt sich festhalten, dass eine positive Performance von 0,2 %\* verbucht wurde und sich die Vermietungsquote mit 95,5 % weiter im Bereich der Fluktuationsreserve befindet.

Der durchschnittliche Zinssatz der Darlehen liegt zum jetzigen Stand bei einer Laufzeit von ca. 4,31 Jahren bei ca. 1,62 % p.a. Der derzeitige durchschnittliche Zinssatz lässt nicht auf zukünftig abzuschließende Zinssätze schließen. Das Kreditgesamtvolumen beträgt aktuell ca. 327,3 Mio. EUR bei einem moderaten LTV-Niveau.

Für das Geschäftsjahr 2024/2025 ist eine Ausschüttung von 0,60 Euro pro Anteil festgesetzt, was einer Ausschüttungsrendite von rund 4,0% entspricht. Die Auszahlung erfolgt am 01. August 2025.

Zu Ende Juni 2025 wurde der Ankauf einer vor wenigen Wochen fertiggestellten Wohnanlage mit Kita in Hannover abgeschlossen. Von den 93 Wohneinheiten sind 30 gefördert und damit mietpreisgebunden. Die Kita steigert die Attraktivität für Familien. Der energetische Standard entspricht einem KfW-Effizienzhaus 55. Die Wärmeversorgung erfolgt über Fernwärme in Verbindung mit Fußbodenheizung. Der Besitzübergang wird voraussichtlich Ende Q3 2025/Anfang Q4 2025 stattfinden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Olena Posiko

Benjamin Rüter

*Sofern nicht anders angegeben beziehen sich sämtliche Angaben im Bericht auf den 30. Juni 2025 (Stichtagsbetrachtung).*

*\* Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe [www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/](http://www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/)); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.*

### Eckdaten per 30.06.2025

WKN	A0M98N	ISIN	DE000A0M98N2
Anteilpreis	15,24 EUR	Umlaufende Anteile	83.620.998 Stück
Nettofondsvermögen	1.274,52 Mio. EUR	Immobilienvermögen <sup>3</sup>	1.384,79 Mio. EUR
Fremdfinanzierungsquote	23,6%	Liquiditätsquote	20,4%
Anzahl Objekte	50	WALT <sup>4</sup>	2,8 Jahre
Vermietungsquote <sup>1</sup>	95,5%	Mietrückstand <sup>2</sup>	2,7%
Ausschüttung 01.08.2024	0,70 EUR/Anteil		

### Performance<sup>5</sup>

Performance aktueller Monat	0,20%	Performance 12 Monate rollierend <sup>6</sup>	1,71%
Performance YTD-Fonds GJ <sup>7</sup>	0,26%	Performance IST-Kalenderjahr <sup>8</sup>	0,46%
Performance seit Auflage - geom. Mittel p.a.	5,71%	Performance 10 Jahre - geom. Mittel p.a. <sup>9</sup>	6,83%

### Portfolioanteil – AuM<sup>10</sup>

Anteil Projektentwicklung	0,0%	Anteil Seniorenwohnen	8,3%
Anteil studentisches Wohnen	14,5%	Anteil Serviced Apartments	3,0%

### Portfolioanteil – AuM und beurkundete Akquisitionen<sup>11</sup>

Anteil Projektentwicklung	1,6%	Anteil Seniorenwohnen	9,6%
Anteil studentisches Wohnen	13,9%	Anteil Serviced Apartments	2,9%

Im gesamten Bericht können bei Tabellen und Verweisen aus rechentechnischen Gründen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

<sup>1</sup> Auf Basis Jahres-Bruttosollmiete.

<sup>2</sup> Auf Basis Jahres-Nettosollmiete.

<sup>3</sup> Verkehrswerte, Kaufpreise bzw. Herstellkosten aller Assets under Management (AuM).

<sup>4</sup> WALT: Weighted Average Lease Term – Unbefristete Mietverträge werden in der Berechnung nicht berücksichtigt.

<sup>5</sup> Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe [www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/](http://www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/)); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

<sup>6</sup> 01.07.2024 - 30.06.2025

<sup>7</sup> 01.05.2025 - 30.06.2025

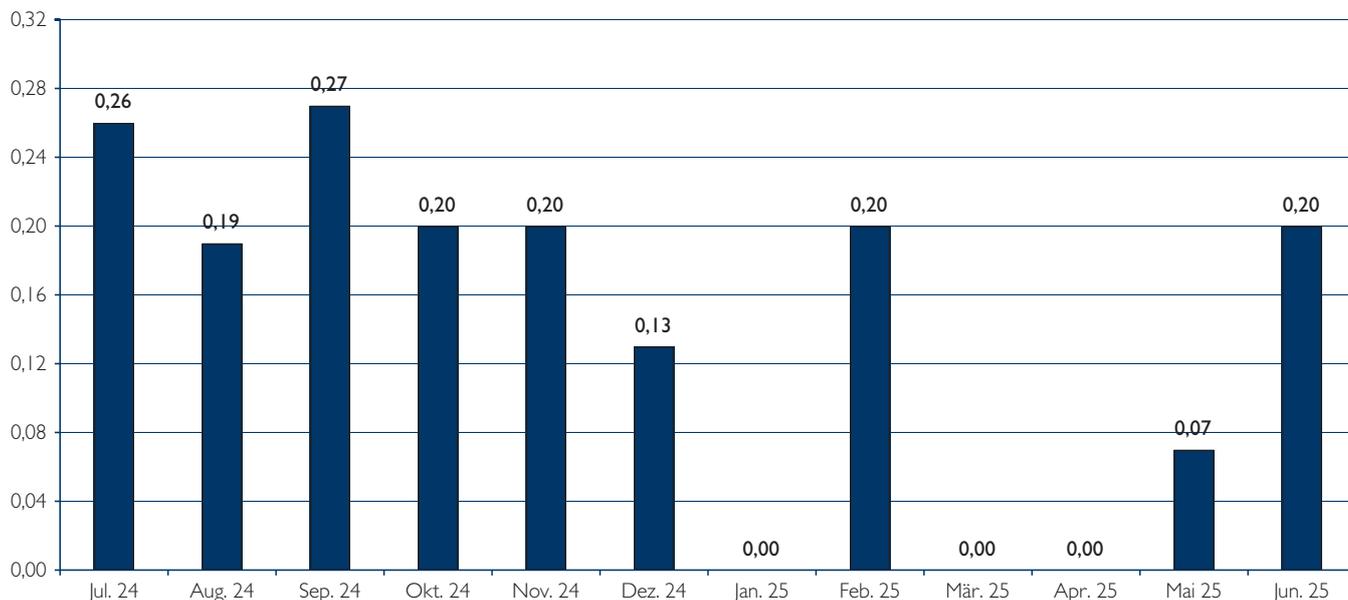
<sup>8</sup> 01.01.2025 - 30.06.2025

<sup>9</sup> 01.07.2015 - 30.06.2025

<sup>10</sup> Auf Basis der Verkehrswerte, Kaufpreise bzw. Herstellkosten aller Assets under Management (AuM).

<sup>11</sup> Auf Basis der Verkehrswerte AuM, Kaufpreise Bestandsobjekte vor BNL, Kaufpreise Projektentwicklungen vor und nach BNL.

## BVI-Rendite in %- monatlich<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe [www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/](http://www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/)); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

## Aktuelles Portfolio – Überblick

Anzahl Objekte AuM

50

Anzahl Länder AuM

8

Immobilienvermögen [Mio. EUR]

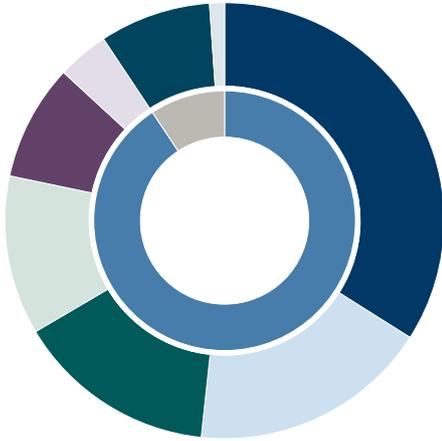
1.384,8

- Assets under Management (AuM)
- Beurkundet, BNL ausstehend



## Allokation – AuM

(in % der Verkehrswerte)



■ Deutschland 34,0% ■ Niederlande 17,7% ■ Frankreich 14,8%  
 ■ Dänemark 11,8% ■ Österreich 8,6% ■ Finnland 3,8%  
 ■ Spanien 8,2% ■ Portugal 1,1%  
 ■ Core 90,7% ■ Satellite 9,3%

## Allokation – AuM und beurkundete Akquisitionen<sup>1</sup>



■ Deutschland 36,4% ■ Niederlande 17,1% ■ Frankreich 14,3%  
 ■ Dänemark 11,3% ■ Österreich 8,3% ■ Finnland 3,7%  
 ■ Spanien 7,9% ■ Portugal 1,0%  
 ■ Core 91,0% ■ Satellite 9,0%

<sup>1</sup> Auf Basis der Verkehrswerte AuM, Kaufpreise Bestandsobjekte vor BNL, Kaufpreise Projektentwicklungen vor und nach BNL.

## Aktuelles Portfolio – Überblick

Land	Anzahl Objekte	Einheiten Wohnen	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. FW <sup>1</sup> )	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis/ Projektentwicklung (in Mio. EUR)	Verkehrswert (pro m <sup>2</sup> Nutzfläche)	Vermietungsstand
<b>Aktuelles Portfolio</b>							
Deutschland	17	2.382	-	470,5	-	4.418	96,4%
Dänemark	5	346	1.214,2 DKK	162,7	-	5.122	99,6%
Finnland	5	350	-	53,0	-	3.744	93,7%
Frankreich	11	1.631	-	205,3	-	3.446	88,7%
Niederlande	5	1.122	-	245,7	-	4.043	99,0%
Portugal	1	192	-	14,9	-	3.814	87,1%
Spanien	4	851	-	113,9	-	1.650	95,8%
Österreich	2	465	-	118,8	-	4.680	96,6%
<b>Summe</b>	<b>50</b>	<b>7.339</b>	-	<b>1.384,8</b>	-	<b>3.732</b>	<b>95,5%</b>

<sup>1</sup> FW = Fremdwährung

Land	Anzahl Objekte	Einheiten Wohnen	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. FW <sup>1</sup> )	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis (pro m <sup>2</sup> Nutzfläche)	Übergang BNL geplant <sup>2</sup>
<b>Bestandsobjekte vor geplantem BNL <sup>2</sup></b>							
Deutschland (Hannover)	1	93	-	32,8	28,1	3.813	Q3/2025
<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>93</b>	<b>-</b>	<b>32,8</b>	<b>28,1</b>	<b>3.813</b>	<b>-</b>

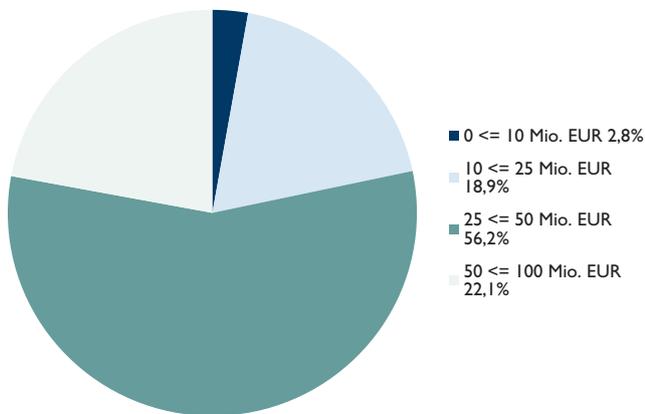
<b>Projektentwicklungen vor geplantem BNL <sup>2</sup></b>							
Deutschland (Zwenkau, Haus 3 & 4)	1	38	-	23,0	23,0	6.038	Q3/2025
<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>23,0</b>	<b>23,0</b>	<b>6.038</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> FW = Fremdwährung

<sup>2</sup> BNL = Übergang von Besitz-Nutzen-Lasten

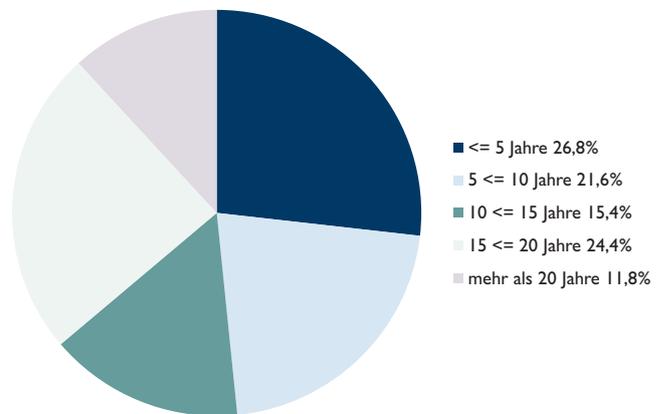
## Größenklassen der Immobilien

(in % der Verkehrswerte)<sup>1</sup>



## Wirtschaftliche Altersstruktur der Fondsimmobilien

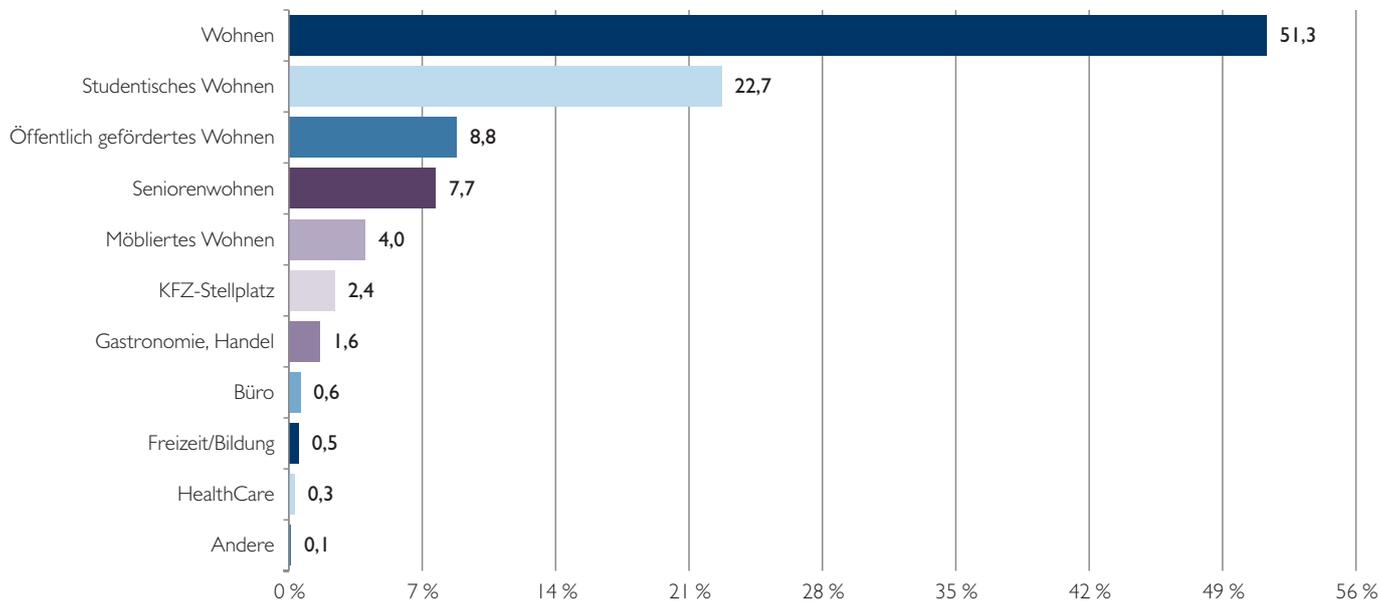
(auf Basis der im Gutachten des externen Bewerter angegebenen Restnutzungsdauern)



<sup>1</sup> Berechnungsbasis ist der Durchschnittswert der Gutachten zweier externer Bewerter; Ansatz Nettokaufpreis für drei Monate bis zur Erstbewertung durch die externen Bewerter.

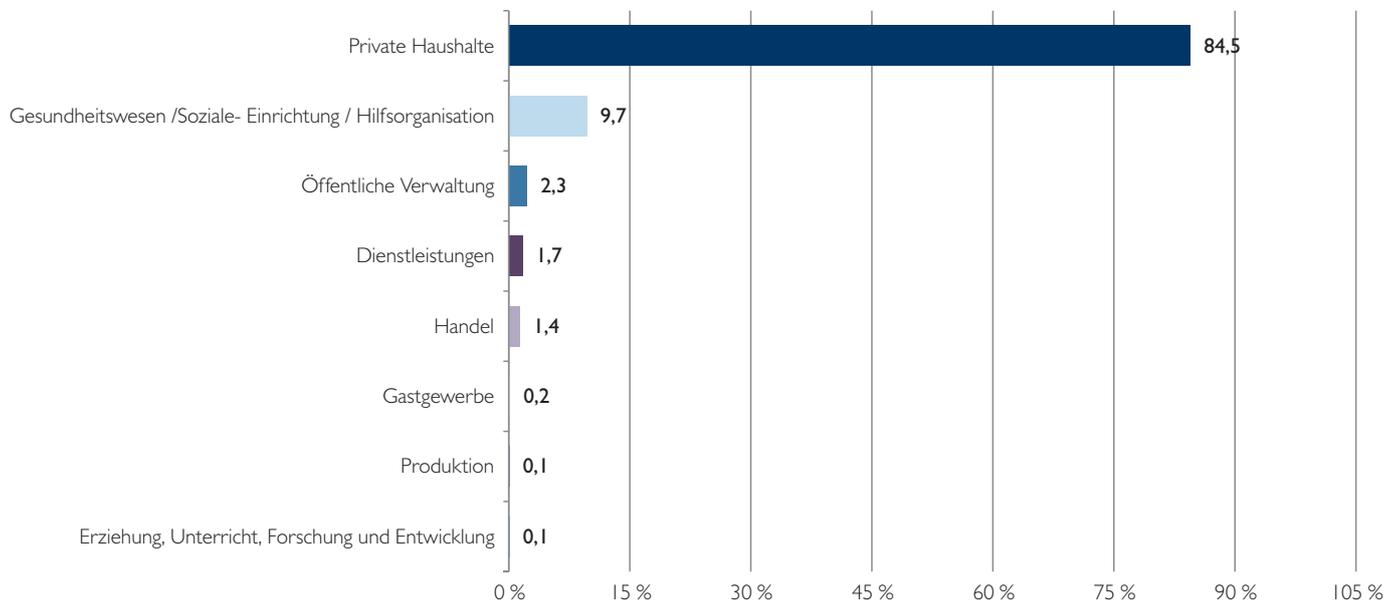
## Nutzungsarten der Fondsimmobilien

(in % der Nettosollmiete)



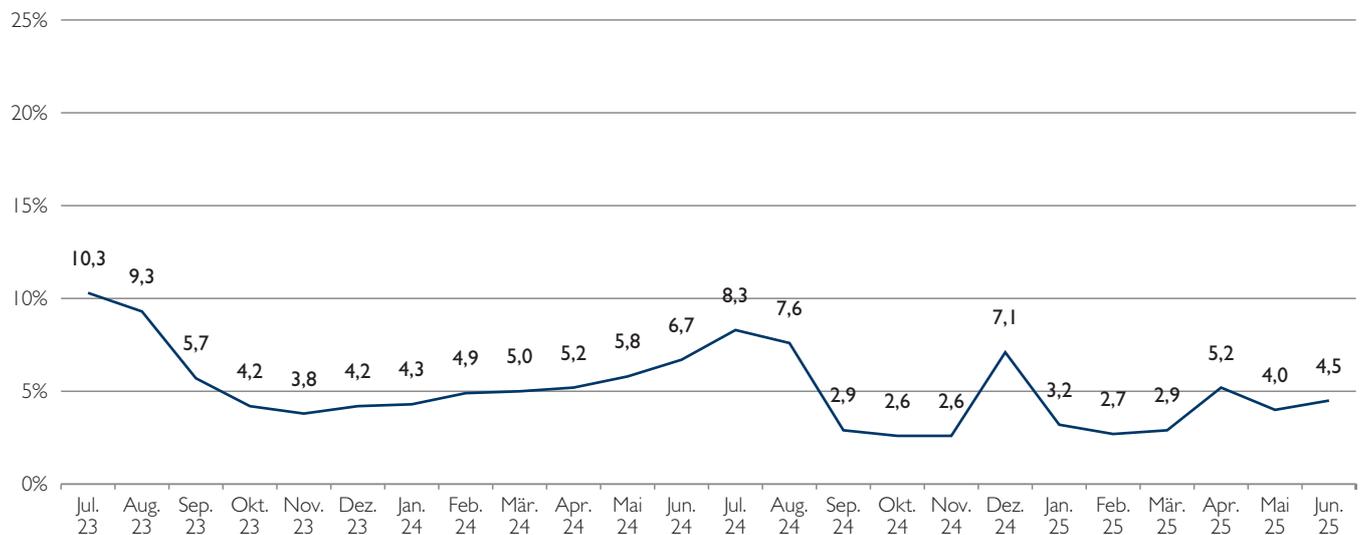
## Struktur der Mieterbranchen

(in % der Nettosollmiete exkl. Leerstand)



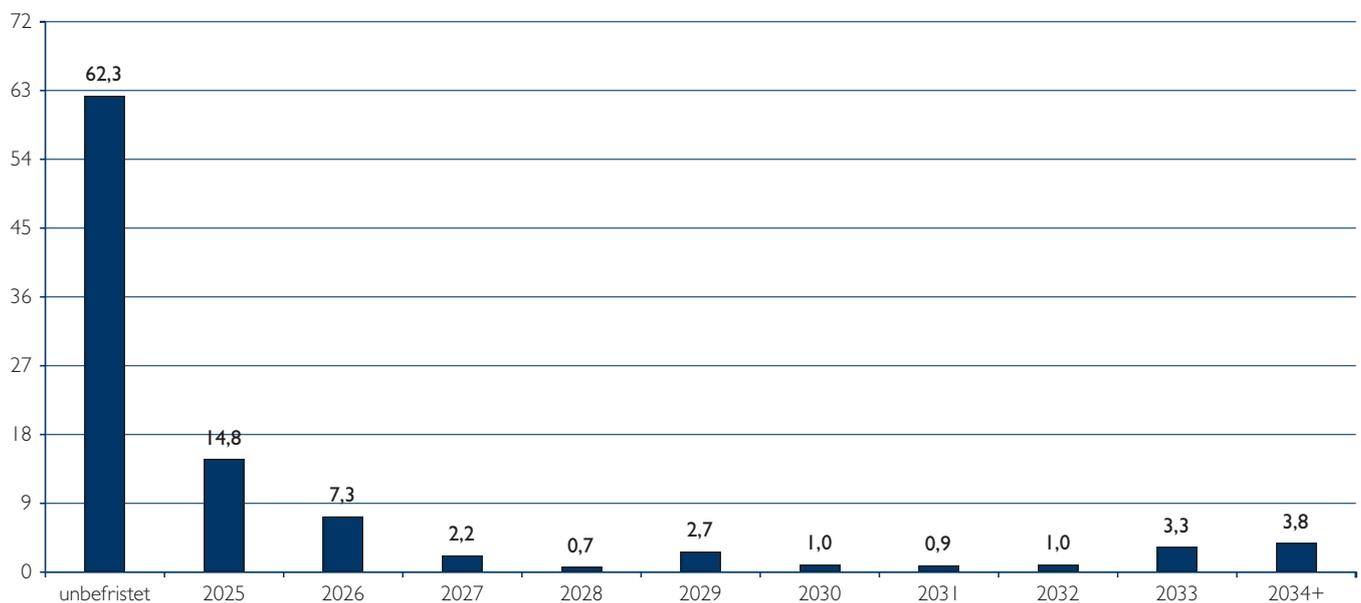
## Leerstandsentwicklung

(in % der Bruttosollmiete)



## Restlaufzeit der Mietverträge

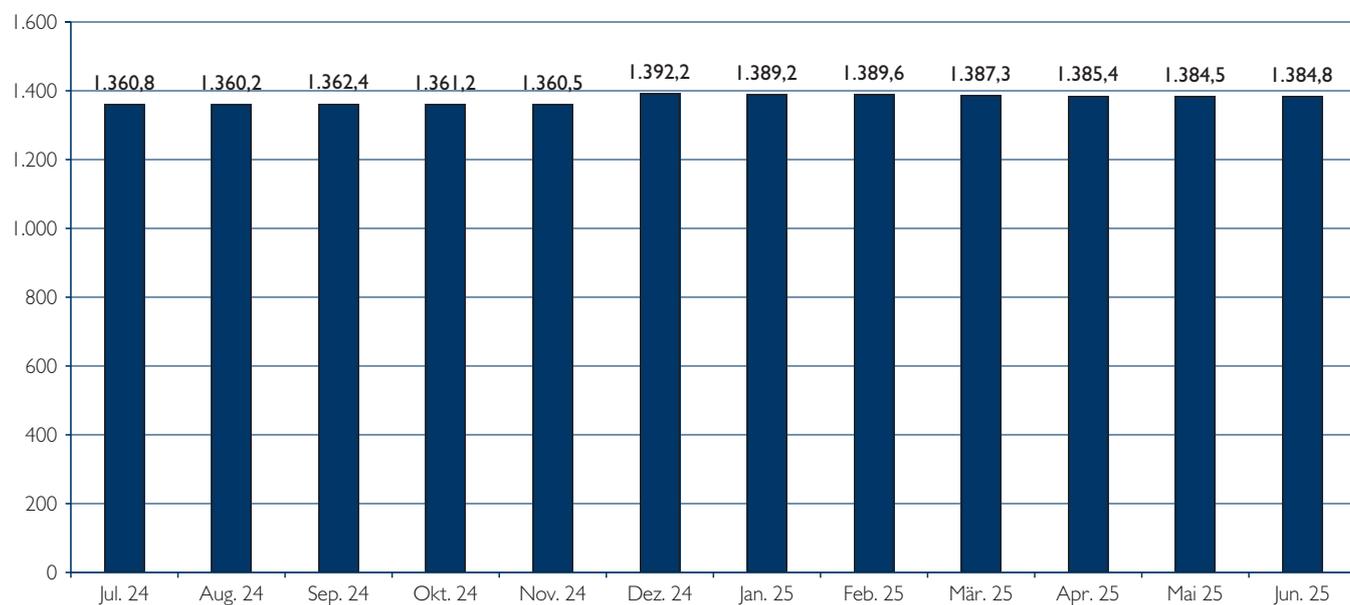
(in % der Nettosollmiete)



Mietverträge mit einer festen Laufzeit werden detailliert im jeweiligen Jahr und Verträge ohne feste Laufzeit aggregiert in der Spalte „unbefristet“ dargestellt.

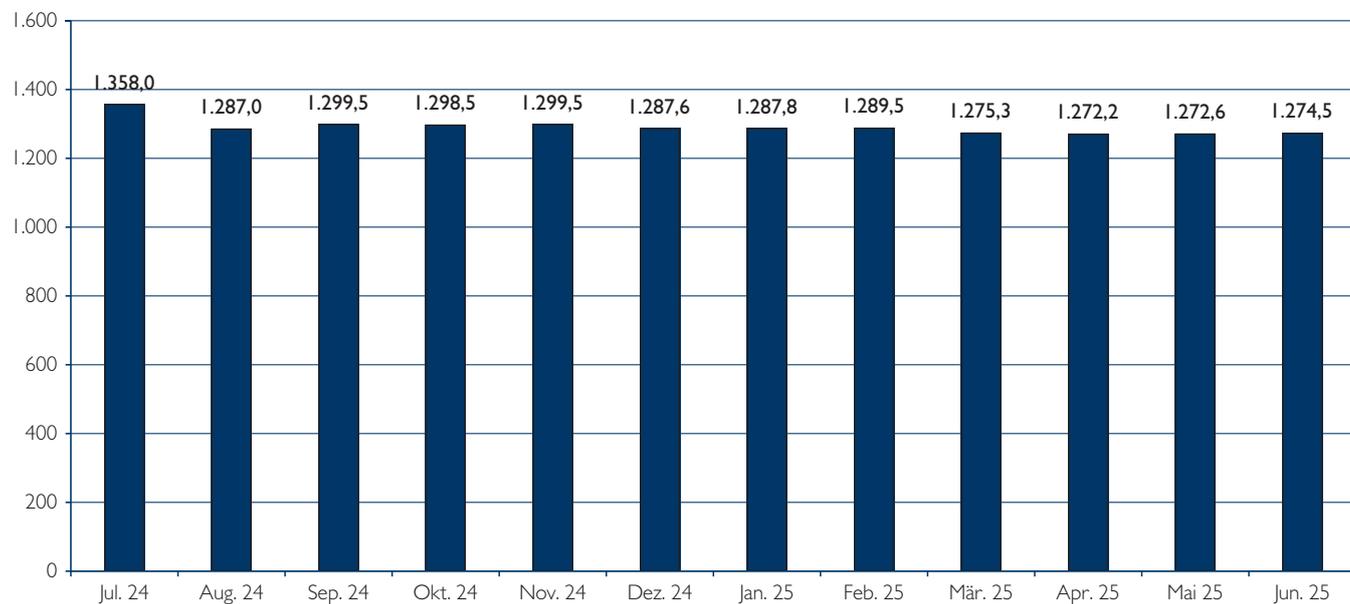
## Immobilienvermögen

(Verkehrswert in Mio. EUR)



## Nettofondsvermögen

(in Mio. EUR)



## Fondsvermögen

	Mio. EUR	Anteil am NAV
Liegenschaften	412,6	32%
Beteiligungen	406,8	32%
Liquiditätsanlagen	260,3	20%
Sonstige Vermögensgegenstände <sup>1</sup>	382,9	30%
<b>Bruttofondsvermögen</b>	<b>1.462,6</b>	<b>115%</b>
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-188,1	-15%
<b>Nettofondsvermögen (NAV)</b>	<b>1.274,5</b>	<b>100%</b>

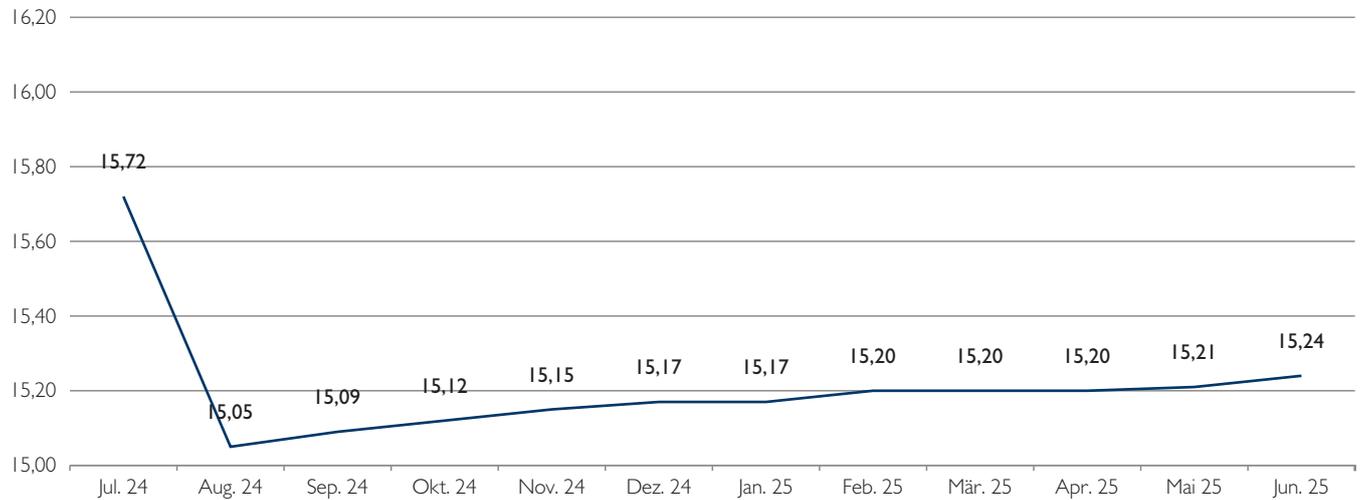
<sup>1</sup> Sonstige Vermögensgegenstände insbesondere Gesellschafterdarlehen; u. a. Anschaffungsnebenkosten, bereits bezahlte Kaufpreisraten, DTG etc.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

	IST-Monat	YTD Fonds-GJ
	01.06.2025 - 30.06.2025	01.05.2025 - 30.06.2025
	in TEUR	in TEUR
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	357	761
Sonstige Erträge	1.409	2.886
Erträge aus Immobilien	1.497	3.202
Erträge aus Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften	0	0
Eigengeldverzinsung	0	0
<b>Summe Erträge</b>	<b>3.263</b>	<b>6.848</b>
Bewirtschaftungskosten	-488	-1.148
Steuern	-247	-456
Zinsen aus Kreditaufnahmen	-146	-294
Verwaltungskosten	-834	-1.666
Sonstige Aufwendungen	-55	-130
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>-1.770</b>	<b>-3.694</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>1.492</b>	<b>3.154</b>
Realisierte Gewinne	70	108
Realisierte Verluste	-1	-3
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>68</b>	<b>105</b>
Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-27	-59
<b>Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.533</b>	<b>3.200</b>
Nicht realisierte Gewinne	1.488	2.643
Nicht realisierte Verluste	-545	-2.538
Währungskursveränderungen	-64	32
<b>Summe der nicht realisierten Ergebnisse des Geschäftsjahres</b>	<b>878</b>	<b>137</b>
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.411</b>	<b>3.337</b>

## Anteilpreis

(in EUR pro Anteil)



Ausschüttung je Anteil 0,70 EUR am 01.08.2024.

Die frühere Anteilpreisentwicklung lässt nicht auf künftige Anteilpreisentwicklungen schließen.

## Liquidität

Kreditinstitut

in EUR

### Liquidität auf Fondsebene

Aareal Bank AG, Wiesbaden	6.835,47
Banco Finantia S.A., Lissabon	5.162,49
Pax-Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn	30.270.154,46
Bayerische Landesbank AöR, München	26.240,20
CACEIS Bank S.A., Germany Branch, München	9.188.453,59
DKM Darlehnskasse Münster eG, Münster	30.636.064,04
DZ Bank AG, Frankfurt am Main	57.000.000,00
Evangelische Bank eG, Kassel	213,74
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg AöR, München	19.121.316,25
Landesbank Berlin AG, Berlin	3.429.902,79
Landesbank Baden-Württemberg AöR, Stuttgart	57.557.163,64
LIGA Bank eG, Regensburg	29.999.980,00
Oberbank AG, München	4.731.481,56

Sparkasse Hanau AöR, Hanau	18.308.187,26
<b>Summe</b>	<b>260.281.155,49</b>

## Finanzierungen

Objekte	Kreditvolumen in		Zinsbindung bis	Zinsart Fest (F)/ Variabel (V)	Zinssatz (in %)	Kreditlaufzeit
	(in Mio. FW) <sup>1</sup>	(in Mio. EUR)				
<b>direkt gehalten</b>						
Marburg, Rudolf-Breitscheid-Straße 15-17	-	0,5	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
Berlin, John-Schehr-Straße 20,20a,22,24	-	6,3	31.12.2027	F	1,42	31.12.2027
München, Josephsburgstraße 4,4a,6,8	-	1,6	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
München, Josephsburgstraße 4,4a,6,8	-	5,8	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
Düsseldorf, Erik-Nölting-Straße 8,10	-	1,8	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
Düsseldorf, Erik-Nölting-Straße 8,10	-	2,4	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
Hamburg, Eppendorfer Weg 14	-	2,9	31.12.2027	F	1,42	31.12.2027
Stuttgart, Ernstaldenstraße 43-49	-	12,0	31.12.2027	F	1,42	31.12.2027
Bonn, Hochstadenring 32-34	-	5,4	31.08.2027	F	0,58	31.08.2027
Karlsruhe, Nancystraße 22	-	6,1	31.08.2027	F	0,58	31.08.2027
Göttingen, Gofßlerstraße 75,77	-	5,0	30.09.2026	F	1,70	30.09.2026
Hamburg, Versmannstraße 26,28,30	-	0,4	30.09.2036	F	1,24	30.09.2036
Hamburg, Versmannstraße 26,28,30	-	0,8	30.09.2036	F	1,24	30.09.2036
Hamburg, Versmannstraße 26,28,30	-	17,5	31.10.2031	F	1,17	31.10.2031
Rostock, Am Vögenteich 25,25a	-	15,0	30.04.2032	F	1,63	30.04.2032
Zwenkau, Seepromenade 10,12,14,16	-	17,1	28.02.2033	F	1,74	28.02.2033
Nîmes, Rue Philippe Séguin 210	-	7,4	30.04.2026	F	0,90	30.04.2026
Saint-Cyprien, Avenue Armand Lanoux 18	-	7,8	30.04.2026	F	0,90	30.04.2026
L'Isle Adam, Avenue de Paris 13-15	-	12,1	30.04.2026	F	0,90	30.04.2026
<b>Gesamt direkt gehalten</b>		<b>128,0</b>			<b>1,30</b>	
<b>indirekt gehalten</b>						
München, Helsinkistraße 21-25	-	5,4	30.09.2033	F	0,50	30.09.2033
München, Helsinkistraße 21-25	-	8,0	30.09.2033	F	5,75	30.09.2033
München, Willy-Brandt-Allee 16-22	-	5,9	31.12.2027	F	1,44	31.12.2027
München, Willy-Brandt-Allee 16-22	-	6,6	30.09.2034	F	0,50	30.09.2034

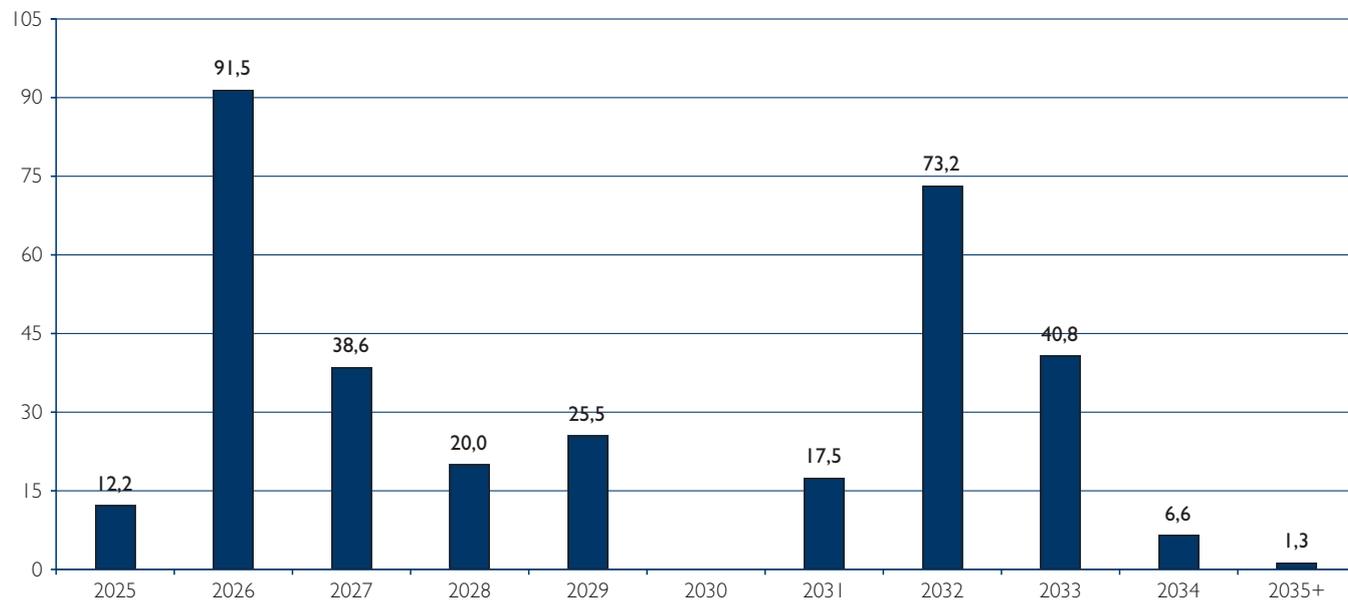
## Finanzierungen

Objekte	Kreditvolumen in		Zinsbindung bis	Zinsart Fest (F)/ Variabel (V)	Zinssatz (in %)	Kreditlaufzeit
	(in Mio. FW) <sup>1</sup>	(in Mio. EUR)				
München, Willy-Brandt-Allee 16-22	-	10,3	30.09.2033	F	5,75	30.09.2033
Den Haag, Hofwijckstraat 53,55	-	20,0	24.10.2028	F	0,77	24.10.2028
Eindhoven, Victoriapark 90	-	12,2	15.10.2025	F	2,30	15.10.2025
Valby, Bodil Ipsens Vej 2-6	89,4 DKK	12,0	31.03.2029	F	3,62	09.09.2044
Soborg, Gyngemose Parkvej 4A-4D	52,8 DKK	7,1	31.12.2026	F	1,38	30.09.2028
Rodovre, Irmavej 2-14	102,4 DKK	13,7	31.12.2026	F	0,83	31.12.2028
Kopenhagen, Edvard Thomsens Vej 7a-c	63,6 DKK	8,5	31.12.2026	F	1,38	30.09.2028
Freiburg, Munzinger Straße 1a	-	13,5	30.08.2029	F	0,62	30.08.2029
Vitoria-Gasteiz, Avenida de Praga 9-15	-	9,1	18.12.2026	F	1,69	18.12.2026
Vitoria-Gasteiz, Calle de Alto de Armentia 30-42	-	8,7	18.12.2026	F	1,69	18.12.2026
Wien, Bertha-von-Suttner-Gasse 10a-12a	-	24,6	30.06.2032	F	1,34	30.06.2032
Wien, Dresdner Straße 17-19	-	33,6	30.09.2032	F	1,54	30.09.2032
<b>Gesamt indirekt gehalten</b>		<b>199,4</b>			<b>1,82</b>	
<b>Gesamt</b>		<b>327,3</b>			<b>1,62</b>	
<b>Gewichtete Restlaufzeit der Zinsbindung</b>		<b>4,31 Jahre</b>				

<sup>1</sup> FW = Fremdwährung

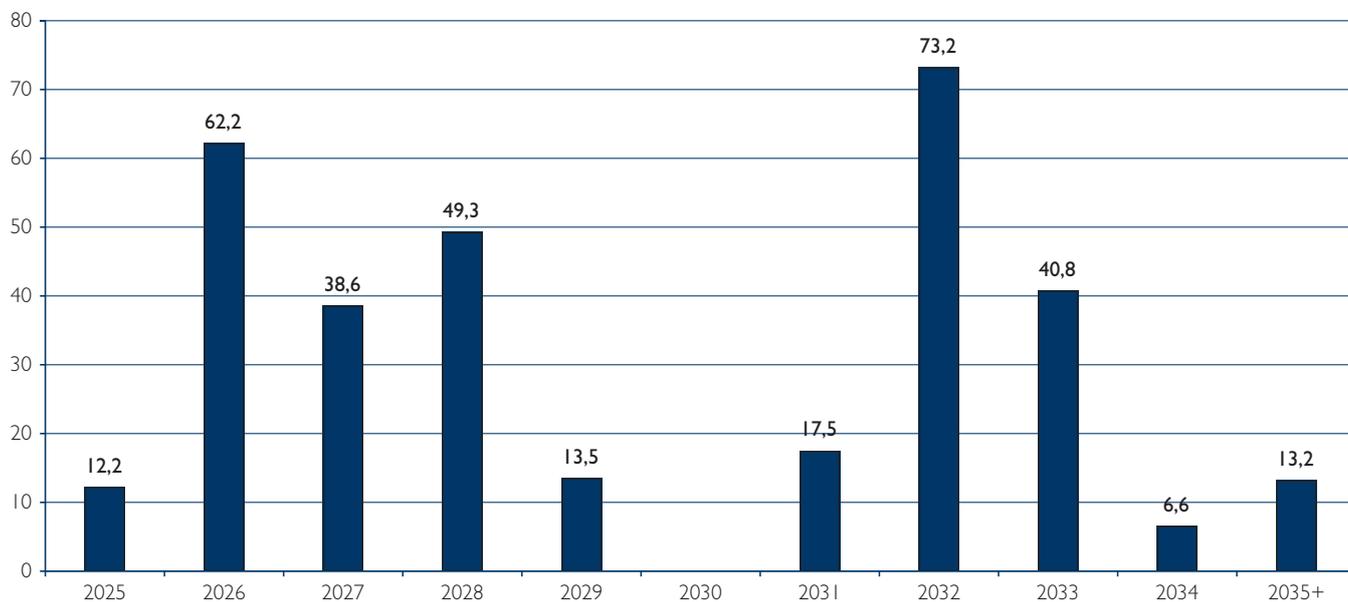
## Ende der Laufzeit der Zinsfestschreibung

(in Mio. EUR)



## Ende der Laufzeit der Kredite

(in Mio. EUR)



## Währungsrisiko

(in Mio. EUR)

	Assets	FX Geschäfte	Netto	NAV Anteil
DKK	109,5	-101,7	7,8	0,6%
SEK	0,0	0,0	0,0	0,0%
<b>Summe</b>	<b>109,5</b>	<b>-101,7</b>	<b>7,8</b>	<b>0,6%</b>

Devisenkurse per 27.06.2025

Dänische Kronen	1 Euro	7,46090	DKK
Schwedische Kronen	1 Euro	11,10125	SEK

Unter Fremdwährung sind sämtliche Nicht-Euro-Positionen zu verstehen. Auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen werden unter Zugrundelegung der von London Stock Exchange Group plc am 27.06.2025 veröffentlichten Devisenkurse in Euro umgerechnet.

## Risikomanagement

Value at Risk (VaR) <sup>1</sup>				
Konfidenzniveau (Certainty)		95,00%	99,00%	99,90%
1 Tag		0,13%	0,19%	0,32%
10 Tage		0,42%	0,59%	1,02%
1 Jahr		2,10%	2,98%	5,12%
Mittelwert <sup>2</sup>				0,00%
Volatilität				1,28%

CRR-Risikogewicht<sup>3</sup>

111,50%

CVA-Charge<sup>4</sup>

0,00541%

<sup>1</sup> Das zu Grunde gelegte VaR-Modell basiert auf einer Wahrscheinlichkeitsverteilung von Gewinnen. Die Catella Real Estate AG verwendet zur Risikomessung von Marktrisiken den einfachen Ansatz. VaR-Ergebnisse mit einem positiven Vorzeichen stellen kalkulatorische Verlustrisiken dar.

<sup>2</sup> Annahme eines Mittelwertes von Null für den varianzbasierten Schätzer

<sup>3</sup> Zur Erfüllung der Anforderungen nach Art. 132 Abs. 4 CRR verweisen wir auf die detaillierten Berechnungen in der Anlage zum Monatsreporting.

<sup>4</sup> CVA: Credit Valuation Adjustment

## Der Fonds im Überblick

Fondsdetails	
Typ	offener Immobilien-Publikums-AIF (Alternative Investment Fund) gemäß dem deutschem Investmentrecht KAGB (Kapitalanlagegesetzbuch)

Geeignet für	(semi)-professionelle Investoren und vermögende Privatanleger
Mindestanlagesumme	500.000 EUR
Währung	EUR
Aufledgedatum	27.12.2007
Geschäftsjahr	01. Mai – 30. April
Ausschüttungszeitpunkt	3. Quartal
WKN / ISIN	A0M98N / DE000A0M98N2
EU-Offenlegungsverordnung <sup>1</sup>	Artikel 8-Produkt Berücksichtigung ausgewählter PAIs
Bewertungszyklus	quartalsweise
Anteilpreisermittlung	täglich

### Anlagestrategie

Zielvolumen Fonds	750 Mio. EUR - 1 Mrd. EUR (kein Limit)
Fondslaufzeit	unbefristet
Zielmarkt	Deutschland, Frankreich, Niederlande, Skandinavien, weitere Länder des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)
Sektorale Allokation	Wohnen
Investitionsstil <sup>2</sup>	Core
Exitstrategie	Global- oder Einzelverkauf
Zielrendite <sup>3</sup>	5% - 6% p.a. (nach BVI Methode)
Anlageausschuss	Anleger mit einer Investitionssumme von mind. 15 Mio. EUR (je 15 Mio. EUR eine Stimme), Anlageausschusssitzungen finden einmal jährlich statt
Rückgabefrist	Anteilsrückgaben erst nach Ablauf einer Mindesthaltefrist von 24 Monaten unter Einhaltung einer Rückgabefrist von 12 Monaten möglich. Anteile, die ein Anleger bereits vor dem 22. Juli 2013 erworben hat, können von dem Anleger bis zu einem Gesamtbetrag in Höhe von EUR 30.000,00 je Kalenderhalbjahr ohne Berücksichtigung der Rückgabefristen zurückgegeben werden.

### Gebührenstruktur

Verwaltungsgebühr	0,75% p.a. (Basis: durchschnittlicher Nettoinventarwert)
Ankaufs-, Neu-/Umbau-, Verkaufs- gebühr	1,5% des Kaufpreises der Immobilie bzw. auf die Baukosten (inkl. Baunebenkosten) gemäß DIN 276
Performancevergütung	25% des Betrages, um den eine Fondsrendite (BVI) von 6% nachhaltig überschritten wird; höchstens bis zu 5% des durchschnittlichen Fondsvermögens in der Abrechnungsperiode
Verwahrstellengebühr	1/12 von höchstens 0,021 % p.a. des Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Monats errechnet wird, mindestens EUR 15.000 p.a.

### Finanzierungs- und Liquiditätsmanagement

Fremdkapitalquote	max. 30% (Basis: Immobilienkehrswerte)
Liquiditätsquote	mind. 5% des Wertes des Sondervermögens

<sup>1</sup> Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die rechtlichen Voraussetzungen und die dahingehende Verwaltungspraxis der zuständigen Aufsichtsbehörden ändern, so dass alle oder einzelne Sondervermögen nicht mehr als ein Finanzprodukt qualifizieren, das die Anforderungen nach Art. 8 der Offenlegungsverordnung erfüllt. Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) auf Ebene des Fonds. Hierbei werden die Indikatoren fossile Brennstoffe, Energieeffizienz, Energieverbrauchsintensität und Abfallerzeugung herangezogen.

<sup>2</sup> INREV-Stilklassifizierung gem. Appendix 5.1 der INREV Guidelines vom November 2008 mit Update im Oktober 2012

<sup>3</sup> Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe [www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/](http://www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/)); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

## ANLAGERISIKEN

Die Anlage in den Fonds birgt neben der Chance auf Wertsteigerungen und Ausschüttungen auch Verlustrisiken:

- Die Mieterträge des Fonds können infolge von Leerständen oder zahlungsunfähigen Mietern sinken. Objektstandorte können für Mieter an Attraktivität verlieren, so dass dort nur noch geringere Mieten erzielbar sind. Der Wert der Immobilie kann wegen geringerer Mieteinnahmen oder Marktänderungen sinken. Die Immobilien selbst können durch Feuer, Sturm oder andere Ereignisse beschädigt werden. Ihr Wert kann auch z. B. wegen unvorhergesehener Altlasten oder Baumängeln sinken. Die Instandhaltung kann teurer werden als geplant. Mögliche Änderungen im Steuerrecht können den Ertrag aus der Immobilie beeinflussen.
- Wenn der Fonds Immobilien indirekt über eine Gesellschaft erwirbt, können sich insbesondere im Ausland zusätzliche Risiken aus Änderungen im Gesellschafts- und Steuerrecht ergeben.
- Wenn Immobilien des Fonds mit einem Kredit finanziert werden, wirken sich ihre Wertschwankungen stärker auf den Preis der Fondsanteile aus (sog. Hebeleffekt). Das gilt für Wertsteigerungen ebenso wie für -verluste.
- Bei Bauprojekten kann sich die Fertigstellung aus verschiedensten Gründen verzögern, oder teurer werden als bei Baubeginn angenommen. Außerdem kann das fertiggestellte Gebäude gegebenenfalls nicht sofort vermietet werden, oder der erzielbare Mietpreis ist geringer als bei Baubeginn angenommen.
- Immobilien können - anders als z. B. Aktien - nicht kurzfristig veräußert werden. Wenn sehr viele Anleger gleichzeitig ihre Anteile zurückgeben möchten, reicht die Liquidität des Fonds möglicherweise nicht zur Bedienung aller Rücknahmeverlangen aus. In diesen Fällen muss die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Anteilrücknahme mit der Folge, dass die Anleger – ggf. längere Zeit – nicht über ihr investiertes Kapital verfügen können, aussetzen. In letzter Konsequenz kann es zur Abwicklung des Fonds mit der Folge der Veräußerung sämtlicher Vermögenswerte kommen. Gegebenenfalls erhält der Anleger erst nach vollständiger Abwicklung den auf seine Anteile entfallenden Abwicklungserlös.
- Während der Mindesthaltefrist von 24 Monaten und der 12-monatigen Rückgabefrist können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Damit besteht das Risiko, dass der durch den Anleger erzielte Rücknahmepreis niedriger als der Ausgabepreis zum Zeitpunkt des Anteilerwerbs oder als der Rücknahmepreis zum Zeitpunkt der unwiderruflichen Rückgabeerklärung ist.

## Kontakt

Catella Investment Management GmbH, Berlin (Investmentberater)

T +49 (0) 30 887 28 529 – 0

F +49 (0) 30 887 28 529 – 29

E [office@catella.de](mailto:office@catella.de)

W [www.catella.com/immobilienfonds](http://www.catella.com/immobilienfonds)

Michael Fink	Geschäftsführer CIM / Client Relations	E <a href="mailto:michael.fink@catella.de">michael.fink@catella.de</a>	M +49 (0) 152 388 48 111
Daniel Simon	Business Development u. Investor Relations Manager	E <a href="mailto:daniel.simon@catella.de">daniel.simon@catella.de</a>	M +49 (0) 152 388 48 113

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

Catella Real Estate AG, München

T +49-89-189 16 65-0

F +49-89-189 16 65-466

E [office@catella.de](mailto:office@catella.de)

W [www.catella.com/aifm](http://www.catella.com/aifm)

## DISCLAIMER

Die vorliegende Darstellung ist eine Marketing-Kommunikation und stellt keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anlageprodukten dar. Die Informationen sind nicht geeignet, auf ihrer Grundlage eine konkrete Anlageentscheidung zu treffen. Sie beinhalten keine rechtliche oder steuerliche Beratung. Durch die Überlassung der Informationen wird weder eine vertragliche Bindung noch eine sonstige Haftung gegenüber dem Empfänger oder Dritten begründet. Anteile können ausschließlich auf Basis der jeweils gültigen Anlagebedingungen in Verbindung mit dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt erworben werden. Das Rechtsverhältnis zwischen dem Anleger und der Catella Real Estate AG („Catella“) richtet sich ausschließlich nach den jeweils gültigen Anlagebedingungen, dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt und dem jeweils gültigen Basisinformationsblatt sowie dem letzten Jahres- und Halbjahresbericht (falls letzterer aktueller ist). Der jeweils gültige Verkaufsprospekt sowie das jeweils gültige Basisinformationsblatt können im Internet unter [www.catella.com/immobilienfonds](http://www.catella.com/immobilienfonds) abgerufen oder in deutscher Sprache bei Catella Real Estate AG, Alter Hof 5, 80331 München kostenfrei in gedruckter Form angefordert werden.

Sofern nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Reporting enthaltenen Informationen auf Recherchen und Berechnungen der Catella sowie auf öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden, für deren Richtigkeit aber keine Garantie übernommen werden kann. Soweit in diesem Reporting Immobilienanlagen textlich oder durch Abbildungen beschrieben sind, die entsprechend der Darstellung nicht zu einem bestehenden Portfolio der Catella gehören, sind diese als beispielhaft für eine mögliche künftige Portfoliozusammensetzung zu verstehen. Eine Haftung dafür, dass diese Immobilien für Portfolios der Catella erworben werden, wird nicht übernommen.

Die Angabe von Wertentwicklungen erfolgt ggfs. nach der BVI-Methode, d.h. erfolgte Ausschüttungen werden als wieder angelegt behandelt, und gegebenenfalls erhobene Ausgabeaufschläge/Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren), die sich mindernd auf die individuelle Rendite des Anlegers auswirken, bleiben unberücksichtigt. Aufgezeigte Wertentwicklungen aus der Vergangenheit sowie Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Bei dem dargestellten Anlageprodukt kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anleger nicht den investierten Betrag im Falle einer Rückgabe oder eines Verkaufes zurückerhält. Soweit Aussagen in diesem Reporting keine historischen Fakten darstellen, handelt es sich um Erwartungen, Schätzungen und Prognosen. Daraus ergibt sich wesensgemäß, dass diese von den tatsächlichen Ergebnissen der Zukunft maßgeblich abweichen können. Trotz der sorgfältigen Erstellung dieses Reportings wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit oder Angemessenheit der Informationen und Einschätzungen übernommen. Dies gilt insbesondere für rechtliche oder steuerliche Komponenten der Darstellung. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Es obliegt ausschließlich dem Anleger zu überprüfen, ob die Beteiligung an dem Anlageprodukt für ihn zulässig und geeignet ist, und sich vor einem Erwerb von Anteilen ggfs. unter Hinzuziehung externer Berater über die mit dieser Anlage verbundenen steuerlichen, bilanziellen und sonstigen Risiken zu informieren.

Das in diesem Reporting beschriebene Anlageprodukt kann in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für bestimmte Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet und/oder unzulässig sein. Insbesondere dürfen Anteile an dem Anlageprodukt nicht innerhalb der USA angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden.

Die in diesem Reporting enthaltenen Informationen sind vertraulich zu behandeln. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe des Dokumentes oder der darin enthaltenen spezifischen Informationen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die Catella.